Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie ... Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet ...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 243. Leipzig, Mittwoch den 17. Oktober 1917. 84. Jahrgang.

Ein gänzlich neuer Stoff von einem literarischen Neuling, dessen Gestaltungskraft an die Kunst der Niederländer Meister gemahnt

Ⓩ

Kein Kriegsbuch und doch ein Buch der Zeit durch die kraftvolle, mutige Lebensbejahung des Verfassers, der in diesen eigenartigen Menschen- und Länderschilderungen sein schweres Jugend- und Manneserleben an Bord englischer und belgischer Trampdampfer wiedergibt.

Preis

Geheftet
2 M. ord., 1.40 M. no. bar

Gebunden
3 M. ord., 2.15 M. no. bar

Frei-Exemplare 7/6
(Einband des Freiex. 0.75 M.)

August Scherl G. m. b. H.
Berlin SW.